TOP-Wanderweg
Sonnenstein-Gerode

Region eichsfeld
kommt gut – kommt an!

Willkommen auf unserem TOP-Wanderweg

Naturnah, abwechslungsreich, vielseitig - **TOP-Wanderwege** im Eichsfeld sind Rundwanderwege mit hohem Erlebnispotential. Sie gelten als landschaftlich reizvoll und eignen sich besonders für Tagesausflüge. Die gut ausgeschilderte Route macht die Wanderung zu einem entspannten Erlebnis. Auf **TOP-Wanderwegen** ist Wandern immer ein **TOP-Vergnügen**.

13,1 km
296 m
296 m
3:30 h
mittel

Rast am Pilz

Skulptur am Weg

Auf dem Sonnenstein

Rastplatz am Steinbruch

Wegbeschreibung

Vom Wanderparkplatz aus führt der Weg hinauf zum Sonnenstein ❶ mit seinem Skywalk und einem unvergesslichen Ausblick. Ein hölzerner Riese, verschiedene Infotafeln sowie einladende Bänke verführen zum ersten Verweilen.

Weiter führt der Weg durchs Georgenthal zur Weggabelung Pilz ❷.

Nach rechts gelangt man über den Höhenweg zum Waldpädagogischen Zentrum Wenderhütte ❸. Hier bietet sich eine tolle Fernsicht auf den Harz.

Dem Höhenweg und Kesselweg folgend erreicht man nach Verlassen des Waldes den Klosterweg. Vorbei an der Schlagbaumlinde ❹ und der Klostermauer der ehemaligen Benediktinerabtei ❺ geht es zum Wanderparkplatz Gerode und zum Rastplatz am Mönch.

Der weitere Weg Richtung Wald zum Steinbruch ❻ führt durch die Siedlung Gerode. Von hier aus kehrt man über den Pilz zurück zum Sonnenstein.

Markante Wegpunkte

❶ **Sonnenstein**
Der Sonnenstein befindet sich in 486 Meter Höhe auf einer waldlosen Kuppel.
Bei klarer Sicht bietet sich ein grandioser Ausblick: in nördlicher Richtung auf den Harz, das Kyffhäusergebirge in Richtung Osten, in südlicher Richtung das Ohmgebirge und schließlich im Westen die Goldene Mark. Einfach unvergesslich!

❷ **Pilz**
Diese markante Weggabelung lädt auf gemütlichen Bänken zur Rast und zum Verweilen ein.

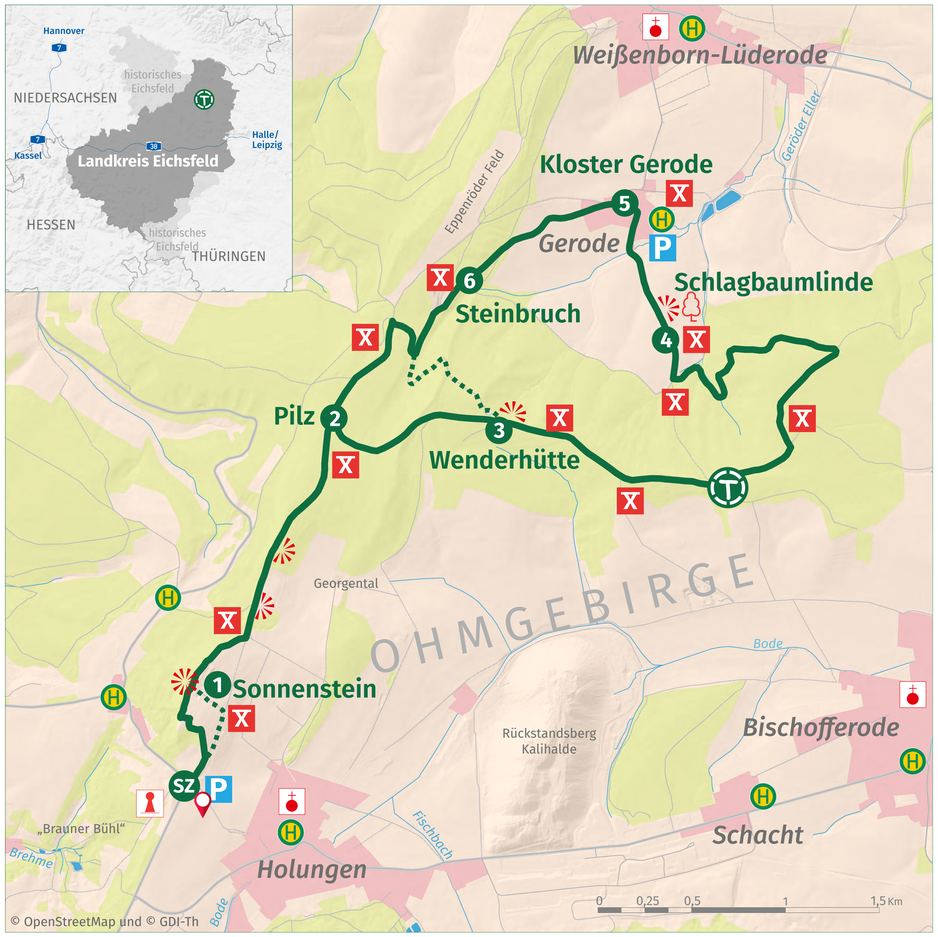
❸ **Wenderhütte**
Auf dem Höhenweg befindet sich das Waldpädagogische Zentrum Wenderhütte (Revier Wenderhütte) des Forstamtes Leinefelde. Von hier aus hat man eine tolle Fernsicht auf den Harz. Schautafeln bieten interessante Informationen zum Wald. Am Wegesrand lässt sich eine Reihe imposanter Skulpturen bestaunen.

❹ **Schlagbaumlinde**
Dies ist ein ca. 500 Jahre alter Grenzbaum am Rande des Klostergeländes.
Vom ursprünglichen Stamm sind nur noch Fragmente erhalten, die eine neue Krone gebildet haben. Einst gab es hier einen Schlagbaum, an dem die Zufahrt des Klostergeländes kontrolliert wurde.

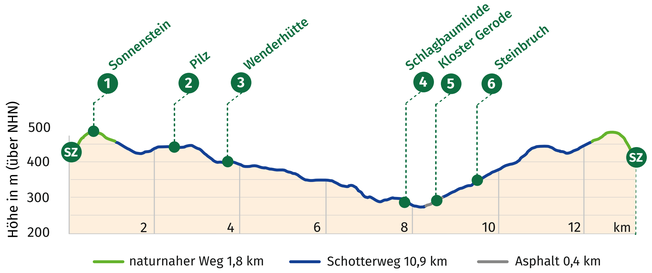
❺ **Kloster Gerode**
Auf dem Weg nach Gerode geht es vorbei an der Klostermauer einer ehemaligen Benediktinerabtei. Bereits um 1100 gestiftet fand sie im Jahre 1124 ihre erste Erwähnung und gilt als früheste klösterliche Niederlassung im Eichsfeld. In Gerode befinden sich ein weiterer Wanderparkplatz, ein Rastplatz sowie Anbindung an den ÖPNV.

❻ **Steinbruch**
Dieser Kalksteinbruch wurde um 1900 zum Ausbau der Chaussee Gerode - Sonnenstein eröffnet. Später nutzte man ihn bis 1993 sporadisch zum Bau von Forstwegen.
Heute stellt der Steinbruch ein wertvolles und geschütztes Biotop dar, welches vom Thüringen Forst im Sinne des Naturschutzes gepflegt und betreut wird.

Informationen
Den Toureneintrag mit weiteren Infos, inklusive des GPS-Tracks erreichen Sie über den QR-Code und über www.outdooractive.com/de



Höhenprofil



Legende

- TOP-Wanderweg Sonnenstein-Gerode
- mögliche Abkürzungen
- Weg oder Pfad
- Straße
- Fluss / Gewässer
- Standort
- Highlight am TOP-Wanderweg
- Start/Ziel
- Aussichtspunkt
- Kirche/Kapelle
- Rastplatz
- Parkplatz
- markanter Baum
- Denkmal
- Bushaltestelle

HVE Eichsfeld Touristik e.V.
www.eichsfeld.de
info@eichsfeld.de

Landgemeinde Sonnenstein

Dieses Projekt wurde gefördert durch:
ELER Förderinitiative Ländliche Entwicklung in Thüringen
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes
LEADER
Thüringen -entdecken.de